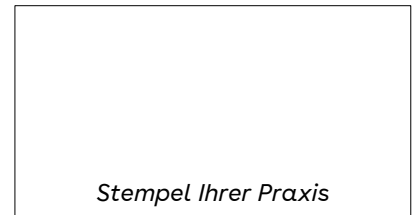


Augentropfen und Augensalben richtig angewendet



Die wichtigsten Hygienetipps

Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Anwendung von Augensalbe und Augentropfen ist eine sorgfältige Hygiene. Grundsätzlich sollten beide Arzneimittel für den Mehrfachgebrauch jeweils nur von ein und derselben Person verwendet werden.

Vor der Anwendung:

- immer die Hände gründlich waschen,
- die Augenlider von eventuell anhaftenden Salben- oder Sekretresten säubern,
- ggf. Kontaktlinsen entfernen und frühestens nach 15 Minuten wiedereinsetzen,
- immer erst die Augentropfen verabreichen, dann die Augensalbe.

Für Augensalben gilt:

Die Tube möglichst nach unten halten und die Salbe am unteren Augenrand auftragen. Dafür einen mehrere Millimeter langen Salbenstrang herausdrücken und in den Bindehautsack fallen lassen. Hierbei die Tubenspitze vom inneren zum äußeren Augenwinkel führen.

Für Augentropfen gilt:

- Den Kopf in den Nacken legen und das Unterlid sanft nach unten ziehen. Den Blick nach oben richten.
- Das Fläschchen dicht über dem Auge halten. Das Auge dabei nicht berühren.
- Den Tropfen am unteren Augenrand einträufeln, ebenfalls ohne das Auge zu berühren.
- Danach das Lid loslassen und die Augen schließen (nicht zukneifen).
- Den inneren Augenwinkel leicht zudrücken, um zu verhindern, dass die Tropfen in den Nasen-Rachen-Raum fließen.
- Ein Tropfen genügt, mehr kann das Auge nicht aufnehmen!
- Die Augen etwa ein bis drei Minuten geschlossen halten. Die genaue Dauer hängt vom Medikament ab, Informationen dazu finden sich in der Packungsbeilage.
- Die Haltbarkeit des offenen Fläschchens beträgt meist 1 Monat, bitte lesen Sie den Beipackzettel.

Tipps: Falls nicht anders möglich, können Sie die Augentropfen auch im Liegen verabreichen: Dazu legen Sie sich auf den Rücken (ohne Kissen) und schließen die Augen. Nehmen Sie das Fläschchen in beide Hände. Geben Sie zwischen Lid und Nase einen Tropfen auf die geschlossenen Augen und öffnen Sie sie danach ganz langsam. Bleiben Sie mindestens 5 Minuten in dieser Position, damit sich die Augentropfen im Auge verteilen können. Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Auslösen der Tropfen aus dem Gefäß haben, können Sie sich mit Anwendungshilfen/Augentropfhilfen helfen. Diese bekommen Sie in Ihrer Apotheke. Lassen Sie sich dazu beraten.

¹ Menche N (Ed). Biologie Anatomie Physiologie. München: Urban und Fischer; 2016.

² Riechling, I.: Einrichtungsbezogenes Management – Organisation; Seminarblock 1 des Zyklus der Weiterbildung Pharmazie in der Geriatrie, Apothekerkammer NDS 2019.